Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878.

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator:
FeF Benzalkoniumchlorid
FeF Benzalkoniumchlorid Ph.Eur., USP/NF
FeF Benzalkoniumchlorid Ph.Eur., USP/NF, JP
CAS Nr.: 68424-85-1
EG Nr.: 939-253-5
INDEX Nr.: -
REACH Registrierungsnummer: 01-2119965180-41
UFI: Nicht relevant

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:
Konservierungsmittel und Wirkstoffe in der Kosmetik- und Pharmaindustrie.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:
Novo Nordisk Pharmatech A/S
Københavnsvej 216 Tel.: +45 56 67 10 00
DK-4600 Køge
Zuständig für das Sicherheitsdatenblatt (E-Mail): nnprinfo@novonordiskpharmatech.com

1.4. Notrufnummer:
030/19240 (Giftnotruf Berlin)
040 551 192 40 (Giftinformationszentrum Nord) oder + 45 56 67 10 00 (Nur während der Öffnungszeiten).

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs:
Ätzender und umweltgefährdender Feststoff.
CLP (1272/2008): Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1B; H314 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410

2.2. Kennzeichnungselemente:
Enthält: Quartäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16 (geradzahlig) Alkyldimethylchloride
EG Nr.: 939-253-5

GEFAHR

H302:	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314:	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
H410:	Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
P262:	Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.
P273:	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280:	Trage Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz.
P305+P351 +P338:	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasserspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310:	Rufen Sie sofort einen GIFTINFORMATIONS-/Arzt an.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren (weiter)

2.3. Sonstige Gefahren:
PBT/vPvB: Keine Bestandteile sind PBT/vPvB gemäß den Kriterien der Verordnung 2023/707.
Endokrinschädliche Eigenschaften: Die Inhaltsstoffe gelten gemäß den Kriterien der Verordnung 2023/707 nicht als endokrin schädigende.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe:
Dieser Stoff ist ein UVCB-Stoff, dessen Zusammensetzung variabel ist. Daher können die angegebenen Eigenschaften schwanken oder nur durch einen Wertebereich beschrieben werden.

% w/w	Stoffname	CAS-Nr.	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-reg-Nr	Einstufung	Anmerkungen
100	Quartäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16 (geradzahlig) Alkyldimethylchloride	68424-85-1	939-253-5	-	01-2119965180-41	Acute Tox. 4;H302 Skin Corr. 1B;H314 Eye Dam. 1;H318 Aquatic Acute 1;H400 (M=10) Aquatic Chronic 1;H410 (M=1)	-

Wortlaut der H-Sätze - siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen: Betroffene Person an die frische Luft bringen. Beruhigen und beaufsichtigen. Bei Unwohlsein den Arzt aufsuchen.

Hautkontakt: Die verunreinigte Bekleidung sofort entfernen. Die Haut abspülen gründlich mit Wasser. Bei Hautausschlag, Wunden/Schorf oder anderen Hautbeeinträchtigungen: Arzt aufsuchen.

Augenkontakt: Augen sofort gründlich mit Wasser oder Salzwasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen. Etwaige Kontaktlinsen entfernen und Augen weit öffnen. Arzt aufsuchen. Während des Transportes zum Arzt/Krankenhaus fortgesetzt ausspülen.

Verschlucken: Sofort Notarzt rufen. Den Mund sofort gründlich ausspülen. Kein Erbrechen einleiten.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:
Ätzend für Haut, Augen und den Magen-Darm-Trakt.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:
Symptomatisch behandeln. Das Sicherheitsdatenblatt dem behandelnden Arzt zeigen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel:
Das Produkt kann nicht brennen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:
Zum Löschen des Brandes eingesetztes Wasser, das mit dem Produkt in Kontakt gekommen ist, kann korrosiv wirken.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung:
Verwenden Sie bei starker Rauchentwicklung eine Druckluftmaske, falls es zu einem Brand in der Umgebung kommt.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:
Persönliche Schutzausrüstung verwenden - siehe Abschnitt 8. Gut durchlüften.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung (weiter)

6.2. Umweltschutzmaßnahmen:
Darf nicht in die Kanalisation gelangen. Informieren Sie die Umweltschutzbehörde, falls die Substanz in die Umwelt gelangt.
6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:
Verschüttetes Material mit Besen, Schaufel oder ähnlichen Hilfsmitteln aufnehmen. Kontaminierte Fläche mit Wasser nachspülen. Abfallprodukt wie unter ABSCHNITT 13 angegeben entsorgen.
6.4. Verweis auf andere Abschnitte:
Siehe oben.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:
Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Kontaminierte Kleidung sofort wechseln. Nach der Handhabung mit viel Wasser und Seife waschen. Es müssen ausreichende Waschmöglichkeiten sowie eine Augenspülflasche zur Verfügung stehen. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.
7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:
Im dicht verschlossenen Originalbehälter an einem trockenen und gut belüfteten Ort lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung und Wärme schützen.
Lagerklasse (TRGS 510): LGK 8B.
7.3. Spezifische Endanwendungen:
Siehe Verwendungen - Abschnitt 1.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

8.1. Zu überwachende Parameter (MAK- und BAT-Werte-Liste 2025): Keine.
Biologischer Grenzwert (BGW – TRGS 903): Keine.
DNEL: Keine daten.

PNEC:

Medium	Value
Süßwasser	0,42 µg/l
Meerwasser	0,096 µg/l
Süßwassersedimente	68 mg/kg
Meeressedimente	115,75 mg/kg
Boden	1,66 mg/kg
STP	160 µg/l

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:
Geeignete technische Steuerungseinrichtungen: Für ausreichende Ventilation sorgen.
Persönliche Schutzausrüstung:
Atemschutz: Bei unzureichender Belüftung: zulässige Maske mit Gasfilter der Klasse A2 anwenden (braun - gegen organische Dämpfe) (EN 140). Die Filter haben eine begrenzte Einsatzzeit (muss ausgetauscht werden). Herstelleranweisungen lesen.
Hautschutz: Schutzhandschuhe (EN 374) aus z.B. Nitril Kautschuk. Es war nicht möglich, daten zur Durchdringungszeit der Inhaltsstoffe zu ermitteln. Im Falle des Verschüttens auf den Handschuh muss daher empfohlen werden, diesen auszuwechseln.
Augenschutz: Korbbrille (EN ISO 16321-1) bei spritzen tragen.
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Keine besonderen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Aggregatzustand:	Feststoff
Farbe:	Klares oder gelblich-weißes Gel
Geruch:	Mandelartig

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften (weiter)

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C):	~29
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich (°C):	Nicht bestimmt
Entzündbarkeit:	Nicht bestimmt
Untere und obere Explosionsgrenze (vol-%):	Nicht bestimmt
Flammpunkt (°C):	Nicht bestimmt
Zündtemperatur (°C):	Nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur (°C):	Nicht bestimmt
pH-Wert:	Nicht bestimmt
Kinematische Viskosität (mm^2/s bei 40°C):	Nicht bestimmt
Löslichkeit:	Mischbar mit Wasser und niedrige Alkohole
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert):	Nicht bestimmt
Dampfdruck (Pa, 20°C):	0,002
Dichte und/oder relative Dichte (g/cm^3):	0,929
Relative Dampfdichte (Luft=1):	Nicht bestimmt
Partikeleigenschaften:	Nicht anwendbar
9.2. Sonstige Angaben:	Keine Daten vorhanden

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität:
Keine Informationen verfügbar.
10.2. Chemische Stabilität:
Unter normalen Bedingungen stabil – Siehe Abschnitt 7.
10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:
Keine bekannt.
10.4. Zu vermeidende Bedingungen:
Keine bekannt.
10.5. Unverträgliche Materialien:
Starke Oxidationsmittel.
10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte:
Bei Erhitzung auf hohe Temperaturen (Zersetzung) werden hochtoxische Gase freigesetzt (Kohlenstoffoxide, Benzylchlorid, Methylchlorid).

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Akute Toxizität:	Acute Tox. 4;H302. Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	Skin Corr. 1B;H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Schwere Augenschädigung/-reizung:	Eye Dam. 1;H318 Verursacht schwere Augenschäden.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Keimzellmutagenität:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Karzinogenität:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Reproduktionstoxizität:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben (weiter)

Aspirationsgefahr: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Gefahrenklasse	Angaben	Test	Datenquelle
Akute Toxizität:			
Einatmen	LC50 (Ratte, 4h) = 0,22 mg/l	OECD 403	ECHA
Haut	LD50 (Kaninchen) = 2.848 mg/kg	EPA OPPTS 870.1200	ECHA
Verschlucken	LD50 (Ratte) = 350 mg/kg	OECD 401	ECHA
Ätz-/	Ätzend für die Haut, Kaninchen	Keine Daten verfügbar	ECHA
Reizwirkung:	Schwere Augenschädigung (Kaninchen)	Keine Daten verfügbar	ECHA
Sensibilisierung:	Keine Hautsensibilisierung, Meerschweinchen	Draize	ECHA
CMR:	Keine CMR-Effekte festgestellt	Sonstige Angaben	ECHA

Wahrscheinliche Expositionswege: Haut, Augen und Magen-Darm-Trakt.
Symptome:

Einatmen: Bei normalen Arbeitstemperaturen nicht relevant. Bei Erwärmung können gefährliche Dämpfe entstehen.

Haut: Hat eine ätzende Wirkung und verursacht Rötungen und Schmerzen. Kann zu Wunden und Gewebeschäden führen.

Augen: Hat eine ätzende Wirkung mit der Gefahr schwerer Augenschäden.

Verschlucken: Hat eine ätzende Wirkung und kann Schmerzen im Mund, Rachen, in der Speiseröhre und im Magen-Darm-Trakt verursachen. Es besteht das Risiko von Gewebeschäden sowie einer Perforation der Speiseröhre bzw. des Magens..

Chronische Toxizität: Keine bekannt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren: Keine bekannt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität:

Aquatisch	Data	Test (Medien)	Datenquelle
Fische	LC50 (Oncorhynchus mykiss, 96h) = 1,7 mg/l	OECD 203 (FW)	ECHA
Krebstiere	EC50 (Daphnia magna, 48h) = 0,016 mg/l	OECD 202 (FW)	ECHA
Algen	EC50 (Raphidocelis subcapitata, 72h) = 49 µg/l	OECD 201(FW)	ECHA

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:
Der Stoff ist schnell abbaubar (OECD 301-Test).
12.3. Bioakkumulationspotenzial:
BCF = 79 (keine wesentliche Bioakkumulation).
12.4. Mobilität im Boden:
Keine Daten.
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:
Keine Bestandteile sind PBT/vPvB gemäß den Kriterien der Verordnung 2023/707.
12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften:
Keine bekannt.
12.7. Andere schädliche Wirkungen:
Keine bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung:
Gemäß den nationalen und örtlichen Bestimmungen für chemisch trägen Abfall.
EAK-Code/AVV-Abfallschlüssel:
07 05 07 (Abfälle aus der pharmazeutischen Produktion)
07 06 07 (Abfälle aus der Herstellung und Verwendung von Konservierungsmitteln)
15 02 02 (mit dem Produkt verunreinigte Aufsaug- und Filtermaterialien)

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: 3261
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: ÄTZENDER SAURER ORGANISCHER FESTER STOFF, N.A.G.
14.3. Transportgefahrenklassen: 8
14.4. Verpackungsgruppe: II
14.5. Umweltgefahren: Ja
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Keine.
14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten: Keine.

ABSCHNITT 15: Rechtvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:
Darf nicht von Jugendlichen unter 18 Jahren verwendet werden (EG-Richtlinie 94/33 und JArbSchG, § 22).
Nationale Vorschriften:
Wassergefährdungsklasse (WGK): 2 (deutlich wassergefährdend) Ableitung der WGK nach Anlage 1 Nummer 4.2 AwSV.
Technische Regeln für Gefahrstoffe (TRGS 510): Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern.
15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung:
Es wurde eine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Gefahrenhinweise genannt in Abschnitt 3:
H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H318: Verursacht schwere Augenschäden.
H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Abkürzungen und Akronyme:
CMR = Carcinogenicity, mutagenicity and reproductive toxicity
CSR = Chemical Safety Report
DNEL = Derived No-Effect Level
EC_{50} = Effect Concentration 50%
FW = Fresh Water
LC_{50} = Lethal Concentration 50%
LD_{50} = Lethal Dose 50%
PBT = Persistent, Bioaccumulative, Toxic
PNEC = Predicted No-Effect Concentration
vPvB = very Persistent, very Bioaccumulative
Literaturangaben:
ECHA
Schulungshinweise:
Die Mischung darf nur von Personen angewendet werden, die gründlich in die Arbeit eingewiesen worden sind und die Kenntnis von dem Sicherheitsdatenblatt haben.
Veränderung im Abschnitt(e):
1-16

Erstellt von: Altox a/s - Tonsbakken 16-18 - DK-2740 Skovlunde - Dänemark - Tel +45 3834 7798 / HA - Qualitätskontrolle: PH